



Öffentlich rechtliche Sender haben einen Bildungsauftrag und bieten interessante Angebote für Lehrer/innen und Schüler/innen. An dieser Stelle werden drei ausgewählte Seiten vorgestellt.

Marlis Schedler, MSc
PH Vorarlberg, Institutsleiterin
E-Learning Beauftragte
marlis.schedler@ph-vorarlberg.ac.at

Software

Internetbrowser (Mozilla Firefox, Internet Explorer, ...)

Hardware

PC, Laptop, Handy, Tablet, ...

Die Schüler/innen lernen

- brauchbare Schulangebote der öffentlich/rechtlichen Sender kennen.

Hinweise für den Einsatz

Es finden sich Filme, Arbeitsblätter, Animationen u.v.m. – geeignet für alle Fächer und Schulstufen.

1 Planet Schule

Bildquelle: <http://www.planet-schule.de>



Die Sender SWR und WDR bieten über die Website „Planet Schule“ (<http://www.planet-schule.de>) downloadbare Filme, Modelle und

Animationen, interaktive Lernspiele, Materialien und didaktische Hinweise für den Unterricht an – Suchfunktion natürlich inklusive! Bei den Filmen, die in Sequenzen angeboten werden, empfiehlt es sich, auch das Filmskript zu speichern, denn dort ist der genaue Inhalt des Filmes zu finden.

Auf diesem Portal findest du auch einige bekannte Sendungen, die von Planet Schule auf lehrplanrelevante Themen untersucht, zusammengefasst und mit zusätzlichen Materialien erweitert werden: Meilensteine der Naturwissenschaft und Technik, Quarks & Co, Flirt English, total phänomenal, Kopfball, ...

Besonders empfehlenswert ist die Rubrik „Multimedia“ – dahinter verbergen sich interaktive Animationen, die Spaß machen, aber bei denen der Lerneffekt auch nicht zu kurz kommt. Bevor du das „Labor“ betreten darfst, musst du die Gefahrenhinweise genau lesen und einige Fragen beantworten. Es gibt dann einen konkreten Auftrag und „beliebigem Durchklicken“ ist vorgebeugt.

Fächer

Filme online

Wissenspool

Multimedia

- ▶ Simulationen
- ▶ Interaktive Animationen
- ▶ Zeitreisen
- ▶ Lernspiele
- ▶ Trickfilme
- ▶ Filme multimedial
- ▶ DVDs

Multimediaempfehlungen

Feuerwerk

Die interaktive Animation eignet sich für den Einsatz im Chemie-Unterricht ab der Sekundarstufe 1 und weckt Interesse an chemischen Reaktionen und Stoffen. Die Schülerinnen und Schüler erkunden ein Labor und erfahren Wissenswertes rund um Feuerwerke und angrenzende Themen, zum Beispiel Redoxreaktionen oder das Farbspektrum des Lichts. Im Experimentierraum können sie ihr gelerntes Wissen anwenden und virtuell Feuerwerke zusammenstellen.

- ▶ Feuerwerkslabor starten
- ▶ Die Sendung "Alfred Nobel und das Dynamit" im Wissenspool
- ▶ Zur Beschreibung des Lernspiels

Bildquelle: Screenshot <http://www.planet-schule.de>

2 Frag die Maus

Bildquelle: <http://www.wdrmaus.de>



Dieses Portal richtet sich an jüngere Schüler/innen – jedes Kind kennt die Sachgeschichten mit der Maus, bei der Alltagsdinge und Fragen sehr einfach erklärt werden. Jede Woche entschlüsseln die Mausmacher/innen kleine und große Geheimnisse. Diese spannenden Geschichten kann man sich hier (<http://www.wdrmaus.de/sachgeschichten/filme.php5>) anschauen!"

Sachgeschichten Filme Räthel Tagebücher Sommerreisen A-Z Liste

Die Rätsel des Alltags - gelöst in den Sachgeschichten

Wie funktioniert eigentlich das Internet? Jede Woche entschlüsseln die Mausmacher kleine und große Geheimnisse. Spannende Geschichten könnt ihr euch hier anschauen!

ALLE A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W Z

zurück

weiter

Thumbnail 1: Eisblumen

Thumbnail 2: Eisbärfigur

Thumbnail 3: Fahrradhelm

Thumbnail 4: Feuerkisten

Thumbnail 5: Feuerwehlfeld

Thumbnail 6: Feuerwehlföschung

Thumbnail 7: Fische zählen

Thumbnail 8: Fluss überqueren

Thumbnail 9: Flussbreite messen

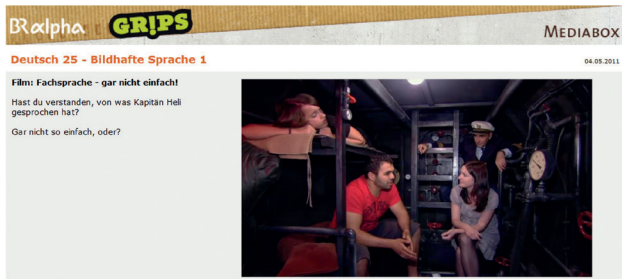
Bildquelle: Screenshot <http://www.wdrmaus.de>

3 Grips

Das interessanteste Angebot des Bayerischen Fernsehens ist GRIPS (<http://www.br.de/grips>) von BR alpha für Mathe, Deutsch und Englisch. Jede Lektion, die auch übers Inhaltsverzeichnis aufgerufen werden kann, zeigt einen Film, an den eine konkrete Fragestellung, die sich die jugendlichen Darsteller/innen stellen, anknüpft. Dann folgt die Erklärung mit Skizzen und weiteren Fragestellungen.

Wenn du den Film stoppst, kannst du die Frage lösen, beim Weiterspielen des Videos deine Antwort kontrollieren. Oder es gibt eine Lücke, in die du das Ergebnis eintragen kannst.

Am unteren Rand kannst du den Film nach Belieben anhalten oder einzelne Sequenzen auswählen, wenn du zum Beispiel noch einmal die Quizfragen bearbeiten möchtest:



Bildquelle: Screenshot <http://www.br.de/grips>

💡 Ideen für Unterrichtsszenarien

EINBINDUNG IN EINE LERNPLATTFORM:

Die Inhalte des Schulfernsehens lassen sich gut in eine Lernplattform einbinden. So können die Schüler/innen Inhalte noch einmal wiederholen oder zum Beispiel in offenen Unterrichtsphasen selber erarbeiten.

Filme und ergänzende Materialien:

Die Übungen oder Arbeitsblätter sind eine weitere Möglichkeit, die Themen genau zu bearbeiten. Die kurzen Filme stehen im Netz zur Verfügung, sind über Suchfunktionen gut zu finden und können bei Bedarf meistens heruntergeladen werden.

KURZE FILMAUSSCHNITTE:

Wenn ein paar Computer in der Klasse oder am Gang stehen, können Inhalte nachgeschaut werden oder die Lehrperson zeigt Filmausschnitte ohne großen Aufwand im Rahmen des Unterrichtsgeschehens.

SELBST EIN LERNVIDEO ERSTELLEN:

Die Videos können die Schüler/innen auch dazu animieren, selbst Inhalte als Video darzustellen – Lernen durch Lehren. Sie werden sich sehr intensiv mit dem Thema beschäftigen, weil sie sich ja nicht blamieren möchten. Und sie werden diskutieren, argumentieren und Schlüsse ziehen. Was wollen wir mehr?

INTERNETRECHERCHE:

Auch eine Internetrecherche bietet sich an: Quizfragen zu einem bestimmten Thema werden gestellt, die Antworten dazu finden sich in der entsprechenden Themen-Rubrik bei Planet Schule. Die Eingrenzung der Recherche auf eine „gute“ Quelle bietet sich gerade bei jüngeren Kindern an, damit sie nicht in den Weiten des Internets verloren gehen.

WIEDERHOLEN UND NACHHOLEN:

Gerade Grips eignet sich sehr gut, um Inhalte, die nicht verstanden wurden, noch einmal über einen anderen Zugang (praktisch, anwendungsorientiert und jugendgerecht) erarbeiten zu können. Und wenn es zu schnell geht? Einfach Filmsequenz stoppen – überlegen, rechnen, nachschauen – und weiter! Oder noch einmal von vorne. Ist auch nicht peinlich – sieht ja keiner. In der Schule wäre das schon schwieriger ...